

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 224.

Montag den 26. September

1870.

## Einladung zum Abonnement.

Das „Wiesbadener Tagblatt“, ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden, erscheint auch ferner unverändert täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage.

Der Abonnementspreis beträgt hier in Wiesbaden 35 fr. oder 10 Sgr.; auf Wunsch der verehrlichen hiesigen Abonnenten wird das Blatt für vierteljährlich 9 fr. in's Haus gebracht.

Inserate werden die Zeile in gewöhnlicher Schrift oder deren Raum mit 4 fr. oder 1 Sgr. 3 Pf. berechnet. Anzeigen, welche bei der Aufgabe zur unveränderten Eindrückung mehrmals hintereinander oder in kurzen Zwischenräumen bestellt werden, genießen Rabatt.

Da die in dem „Wiesbadener Tagblatt“ aufgenommenen Anzeigen in einen mehr als doppelten und dreifachen Leserkreis als in irgend einem anderen der hier erscheinenden Blätter gelangen, so sind dieselben von dem größten Erfolg und der besten Wirkung, also auch in jeder Beziehung die billigsten.

Bestellungen auf das mit dem 1. October l. J. beginnende 4. Quartal beliebe man bei der Expedition, Langgasse 27, auswärts bei den zunächst gelegenen Postämtern zu machen.

**L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerel.**

Gefunden eine Korallentette und eine Lorgnette.

Wiesbaden, den 22. September 1870.

Königliche Polizei-Direction.  
Seyfried.

### Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Glasers Ferdinand Schmidt zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Donnerstag den 6. October l. J. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 2. September 1870.

27 Königl. Amtsgericht IV.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 29. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wird die sog. Baumgarten- oder Bleichwiese, unter dem Dorfe Sonnenberg gelegen, von 1 Morg. 87 Rh. 26 Sch. auf weitere 6 Jahre an Ort und Stelle anderweit öffentlich verpachtet.

Wiesbaden, den 21. September 1870.

Königliches Domänen-Rentamt.  
Reichmann.

### Bekanntmachung.

Nachdem der seitherige Vorsteher der Schirm'schen Handelsschule, Dr. Lindner, von der Leitung dieser Schule zurückgetreten ist, wird dieselbe hiermit geschlossen erklärt.

Wiesbaden, den 22. September 1870.

Die städtische Schul-Deputation.  
Lanz, Bürgermeister.

### Aufforderung.

Die Erhaltung der Grenzzeichen im Felde betr.

Diejenigen Grundbesitzer, an deren Grundstücken Grenzsteine fehlen, werden hiermit aufgefordert, solches bis zum 27. d. M. dahier anzuzeigen.

Die Termine, in welchen alsdann die Steinsetzungen stattfinden,

werden den betreffenden Grundbesitzern jedesmal besonders bekannt gemacht.

Wiesbaden, 21. September 1870. Der Bürgermeister H. Coulin.

### Bekanntmachung.

Dienstag den 27. d. Mts. Vormittags 11 Uhr werden in dem hiesigen Rathhause ca. 7 Rumpfe confiscirte Äpfel versteigert.

Wiesbaden, 24. September 1870. Der Bürgermeister H. Coulin.

### Bekanntmachung.

Dienstag den 27. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr läßt Herr Johann Philipp Erkel von hier die Äpfel und Birnen von 10 Bäumen auf seinem Grundstück Ueberhoben an Ort und Stelle versteigern.

Sammelpfad der Steigerer am Ende der Welltrigstraße.  
Wiesbaden, 23. September 1870. Der Bürgermeister H. Coulin.

4298

### Bekanntmachung.

Mittwoch den 28. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen die von der verstorbenen Frau Staatsrätthin von Weiße nachgelassenen Mobilien, in Holz- u. Polstermöbeln und Hausgeräthen, Bettwerke und Weißzeug ic. bestehend, in dem Hause Friedrichstraße 3 dahier gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 23. September 1870. Der Bürgermeister H. Coulin.

4299

### Allgemeine Impfung.

Die Unterzeichneten setzen heute Montag um 4 Uhr Nachmittags die allgemeine Impfung in der Schule auf dem Michaelsberg fort.

Dr. Seyberth. Dr. Mäcker.

### Bekanntmachung.

Nach Beschluß Königlicher Hospital-Commission soll die Lieferung der Milch für die diesseitige Anstalt pro 1871, im Durchschnitt 12 bis 15 Maas täglich betragend, im Submissionswege vergeben werden. Hierzu Lusttragende werden ersucht, ihre Forderung per Maas in Silbergroschen und Pfennigen verschlossen unter der Adresse der Königlichen Hospital-Commission bis zum 7. October



1. Js. einzusehen und liegen die Bedingungen auf dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 22. September 1870.

Königliche Civil-Hospitalverwaltung.  
J. B. Rippelius.

### Notizen.

Heute Montag den 26. September:

Vergebung der Lieferung des Lagerstrohes für das hiesige Kreisgefängniß pro 1871, in dem Bureau des Königl. Rechtsanwalts Hrn. Moritz. (S. Tgbl. 216.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung der wilden Kastanien von den Alleenbäumen in der Schwalbacherstraße, Elisabethenstraße, dem Nerothal und dem Kapellenweg. Der Anfang wird in der Schwalbacherstraße gemacht. (S. Tgbl. 223.)

Nachmittags 4 Uhr:

Apfel-Versteigerung des Hrn. Christian Hahn. Sammelplatz der Steigerer an dem Hause Kapellenstraße 37. (S. Tgbl. 223.)

Montag den 26. September 1. Js. Nachmittags 3 Uhr läßt Unterzeichneter in dem Hofraume des Herrn Weinhändlers Joseph Pohl auf dem Michaelsberg vorzüglich reine und gute Weinfässer in verschiedenen Größen versteigern. Auch können dieselben aus freier Hand gekauft werden.

Wiesbaden, den 23. September 1870.

A. Pallat, Weinhändler,  
untere Webergasse 4.

4242

## Faßversteigerung.

Donnerstag den 29. September Vormittags 10 Uhr läßt Weinhändler Ph. Göbel, Kirchgasse 17, 20 Stück, 15 Zulaß- und eine Parthie kleinere Fässer, sämmtlich weingrün und frisch geleeert, versteigern.

3856

## Wollene Artikel,

als: Gesundheitshemden und Jacken von 2 fl. an, Unterhosen und Socken von 24 kr. an, Strümpfe, Leibbinden, Handschuhe und alle in dieses Fach einschlagende Artikel werden äußerst billig verkauft

Ellenbogengasse 10.

Ganz besonders mache aufmerksam auf **wollene Jacken**, für Militärs sehr zu empfehlen, von 1 fl. an.

3931

## Strickwolle und engl. Vicognia,

von den geringsten bis zu den feinsten Sorten, das Neueste in frischer Sendung angekommen, alle gewogen, sowie Beinlängen für Damen und Kinder in allen Größen zu billigen Preisen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich das seit zwanzig Jahren betriebene Geschäft meines Schwiegervaters, des Kleiderreinigers Herrn Ad. Jung, unter seiner Leitung fortbetreibe mit dem Bemerken, daß das Bügeln und große Reparaturen wegen seinem vorgerückten Alter von mir ausgeführt werden. Durch reelle Bedienung werde ich mir die langjährigen Kunden zu erhalten suchen.

Achtungsvoll

3431 Ph. Steuernagel, Schneidermeister, Häfnergasse 9.

## Avis für Damen.

Zu bevorstehender Herbst- und Winteraison empfehle ich meinen werthen Kunden und Gönnern Capot- und runde Hüte auf das Geschmackvollste und Eleganteste ausgearbeitet, sowie alle im Putzgeschäft vorkommenden Arbeiten bei billigen Preisen und schneller Ausführung.

4280

Marie Michaelis, geb. Kallas,  
Bahnhofstraße 12 (Hotel Schirmer).

Eine **Apfelmühle** neuester Construction ist preiswürdig zu verkaufen bei **Adolf Thon**, Schwalbacherstraße 9.

4281

## Für Wirthe und Oekonomen!

Bei meiner Dampfägemühle stehen jetzt wieder meine **Reitern und Apfelmühlen** zur gest. Benützung bereit und bitte Anmeldungen für größere Quantitäten gest. einige Tage vorher machen zu wollen.

W. Gall.

## Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

**Ankauf** von gebrauchten **Möbeln**, Betten u. Kleidern bei **Fr. Sauer**, Goldgasse 21.

Eine russische **Theemaschine** (Samovar) ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition.

Eine **Zither** zu verkaufen Friedrichstraße 10 im Mittelbau Parterre links.

**Clavier**, gut erhalten, für 50—60 fl. zu verkaufen Bergstraße 5, Bel-Etage.

Eine Garnitur **Polstermöbel**, mit braunem Damast bezogen, ist billig zu verkaufen Schulgasse 5.

Eine vollständige neue **Ladeneinrichtung** nebst **Theke** wegen Geschäftsaufgabe sofort zu verkaufen Webergasse 35 bei

Ph. Brod.

Elisabethenstraße 5 sind 2 weingrüne **Ohmfässer**, sowie ein **Serd** zu verkaufen.

Ein **Billard** mit allem Zugehör zu verkaufen Elisabethenstraße 23. Einzu sehen nur bis zum 29. d. Mts.

Eine Parthie trockenes, eichenes **Holz**, 1", 1 1/2" und 2" d. sowie trockenes, nussbaumenes Holz zu verl. Näh. Exp.

Röderstraße 39 ist ein gebrauchtes **Kinderwägelchen** zu verkaufen.

Ein schönes **Landhaus** mit Stall, Remise, großem Garten und schöner Aussicht, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Sonnenbergerstraße 21 d.

Das **Haus** Louisenstraße 4 ist zu verkaufen oder möbliert ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. bei der Exped.

Die **Villa** Frankfurterstraße 14 ist zu verkaufen oder unmöbliert zu vermieten. Näh. in der Expedition.

Gebrauchte **Glastischen**, drei verschiedene Thüren, mehrere Ränigeln mit Stall resp. Haus sind billig zu verkaufen Webergasse 5.

Ein **Schreibpult** mit Schubladen, sowie eine Kinderbettstelle zu verkaufen Feldstraße 14.

Alte **Zeitungen** und **Tagblätter** werden per Pfund 4 kr. angekauft Neugasse 5 eine Stiege hoch.

**An- und Verkauf** von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Betten und Möbeln u.

2357 **S. Sulzberger**, Kirchgasse 2.

Kirchgasse 17 sind mehrere große **Fenster**, für Gärten (Gewächshäuser) geeignet, sowie eine strittige, starke **Holztrepp** billig abzugeben.

Untere Friedrichstraße 8 sind zwei brauchbare **Pferde**, ein starker, in gutem Zustande befindlicher Fuhrwagen, ein leichter Omnibus und verschiedene Droschken zu verkaufen.

Ein lebendiges, zwei Jahre altes **Reh** ist zu verkaufen bei **Ph. Stecker** in Schwalbach. Nähere Auskunft wird auch Langgasse 14 in Wiesbaden ertheilt.

Bei **Schreiner Ruppert**, obere Webergasse, sind neue baumene **Möbel**, als: Kommoden, Kammern, Glasschränke, Küch- und Waschtische, Bettstellen, Toilettenpiegel u. zu verl.

2134



# Unübertrefflich

an Qualität und unübertrefflich am billigsten sind nachverzeichnete Sorten Cigarren, welche allen Rauchern mit Recht empfehlen können: Superfeine Blitar Yara Castanon à fl. 24., Superf. Havanna Domingo de Torenó à fl. 28., Hochfeine Havanna Dom. Tip Top à fl. 32., Hochfeine Blitar Havanna Kronen Regalia à fl. 36., Extrafein Havanna La Preciosa à fl. 42., Extrafein Havanna Flor Cabannas à fl. 48. pro 1000 Stück. Die elegante Arbeit, billige Preise und feine Aroma dieser Sorten befriedigen allseitig so, daß diese importirten Cabannas, welche 70—100 fl. kosten, vorgezogen werden. Originalisten à 250 Stück pro Sorte senden franco, bitten aber uns unbekante Abnehmer, den Betrag der Bestellung beizufügen oder Postnachnahme zu gestatten. Gleichzeitig empfehlen unsere allgemein beliebten türk. Cigarretten mit geruchlosen Papierhüllen No. 3 à fl. 21., No. 5 à fl. 14., No. 12 à 7 fl., No. 14 à fl. 10. 30. pro 1000, türkische Tabake à fl. 1. 45. und fl. 3. 30. per Pfund. Von Cigarretten senden Proben à 250 Stück pro Sorte ebenfalls franco.

## Friedrich & Co., Cigarren- und Cigarretten-Fabrik, Leipzig.

P. S. In allen Städten Deutschlands errichten Niederlagen unserer türk. Cigarretten und Tabake. Reflectanten wollen sich mit Angabe von Referenzen an uns wenden. 413

## Das große Kinderpielwaarenmagazin

befindet sich **Ellenbogengasse 10** und ist auf das Vollständigste in den neuesten Artikeln assortirt, welche zu sehr billigen Preisen verkauft werden. 3932

## Musverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung verkaufe meinen sämmtlichen Waarenvorrath, bestehend in:

Kurzwaaren, Besatz- und Putzartikel, Strickgarne in Wolle, Halbwolle und Baumwolle, Shirts- und Futterstoffe, Gestickte Damenkragen, Manchetten, Chemisetten, Blousen, Hauben, Rockgarnituren und Hülsen etc., Corsetten und Crinolinen, Damen- und Kinderstrümpfe, Jacken, Kaputzen, Brustwärmer, Kragen, Stäuben etc., Herren-Socken, Jacken, Hosen, Hemden, Kragen, Serviteurs, Halsbinden und Stipje, Glace-, Sommer- und Winterhandschuhe, Möbeldecken und Schoner, Kautschuck-Kämme, Haarreife und Schmucksachen zum Einkaufspreise.

2945 **M. Forelt, Kirchhofsgasse 2.**

## Schuh-Lager von Fr. Ballhaus,

33 Webergasse 33.

empfehlte schöne, ledernerne Damenstiefeln mit fünfzähliger Seiden-Elastique zu 4 fl. 48 fr. 3672

## Ruhrkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden Bestellungen bei Herrn **Bidel, Langgasse 10**, entgegen genommen. 100

**J. K. Lembach** in Viebrich.

## Kirchhofsgasse 6

ist ein verglaster Thortwegabfluß mit Oberlicht, 11' hoch und 6 1/2' breit, zu verkaufen. 4038

## Buchene Hackklöcher und Scheiben

3744 bei **W. Gall.**

Ein einh. Kleiderkranz zu verl. Friedrichstr. 30. 2322

## Liqueure und Essenzen,

die verschiedensten Sorten in vorzüglicher Qualität, verkauft zu herabgesetzten Preisen

4124

**Moritz Wallenfels, Langgasse 19.**

## Süsser Aepfelwein

in jedem Quantum Kirchhofsgasse 3.

2714

## Haarlemmer Blumenzwiebeln:

Hyacinthen, Tulpen, Crocus, Tacetten etc. in den besten Sorten empfiehlt billigh **A. Wahler, Samenhandlung, Metzgergasse 12.**

**Schützen-Halle.** Von heute an: Vorzüglichen Bornheimer Aepfelwein. **W. Mahr.**

## Keltern und Aepfelmühlen

bester Construction liefert billigh

2260

**W. Gall, Dohheimerstraße.**

Unser gut fortirtes Lager von feinen und gewöhnlichen

## Oefen,

sowie allen sonstigen **Guhwaaren** und **Feuergeräth-**schaften bringen wir hierdurch in empfehlende Erinnerung.

3844

**Bimler & Jung, Kirchgasse 30.**

**Anlegung und Unterhaltung von Gärten** übernimmt zu den billigsten Preisen **A. Weber, Handelsgärtner, verl. Parkstraße.** Gleichzeitig empfiehlt derselbe **Erdbeerpflanzen** in den vorzüglichsten Sorten, darunter Ananas perpetuel (immertragende Ananaserdbeeren) in großer Menge vorräthig. 3610

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer **Federreinigungs-Maschine** in und außer dem Hause, sowie im Wajchen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Frau **L. Löffler.** 146

Vorzüglichen **Weineßig** zum Einmachen, chemisch rein, empfehlen unter Garantie der Haltbarkeit

**Schneider & Prinz, Adolphshöhe.** 3329

**Gammelfleisch,** nicht Schafffleisch, per Pfund 16 fr. ist zu haben obere Webergasse 48 bei Metzger **J. Seewald.** 3706

Süßer **Aepfelwein** ist zu haben Herrnmühlgasse 4. 4091

Gepflückte **Aepfel** und **Birnen,** sowie **Nüsse** sind zu haben Röderstraße 19. 4150

## Gepflückte Aepfel (Tafelobst)

in jedem Quantum billigh Kirchhofsgasse 3.

4309

Mehrere gute Sorten **Aepfel** und **Birnen** sind zu haben Herrnmühlgasse 2. 4216

**Nüsse** per 100 7 fr. zu verl. Adlerstraße 25, 1 St. h. 4282

Das **Obst** von mehreren Aepfel- und Birnbäumen ist zu verkaufen Gartenstraße 5. 4296



# Obstaustellung in Wiesbaden

im Schulgebäude des Gelehrten-Gymnasiums am Louisenplaz  
vom 22. September bis einschließlich 2. October täglich von Morgens 9 bis Nachmittags 5 Uhr.

Eintrittspreis 12 kr., höhere Beträge werden mit Dank angenommen.

Die ganze Einnahme ist für die Pflege der im Felde Verwundeten oder Erkrankten, sowie zur Unterstützung der Familien ausgerückter Landwehrmänner, Reservisten und im Felde Gefallener bestimmt.

Preise fest.  
Durch Begutachtungs-Commission  
taxirt und geprüft sämtliche  
Gegenstände.

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel**, complete Betten, Spiegel, Teppiche &c.

**Gewerbehalle zu Wiesbaden,**

kl. Schwalbacherstraße 2 a,

Garantie ein Jahr.  
Mündliche und schriftliche Be-  
rathungen werden prompt  
geführt.

## Allgemeine Industrie-Ausstellung für das Gesamtgebiet des Hauswesens in CASSEL.

Die Ausstellung ist bis 1. October verlängert.

Alle Einrichtungen, Concerte &c. verbleiben unverändert wie bisher. Der Eisenbahnverkehr nach allen Richtungen ist vollständig frei. Die durch die Gnade Sr. Majestät des Königs der Ausstellung zur Verfügung gestellte

### Mit r a i l l e u s e

wurde in der Schlacht bei Wörth erobert.

Die Waffer auf

### W i l h e l m s h ö h e

springen noch bis zum 1. October.

Der Vorstand.

## Die städtische Baugewerkschule zu Idstein,

Provinz Nassau,

A. Schule für Bauhandwerker, 3 Klassen und 1 Oberklasse,

B. Schule für Maschinenbauer, Schlosser &c., 3 Klassen,

eröffnet ihren Winterkursus am 3. November d. J. Schulgeld für Unterricht, für sämtliche Zeichen- und Schreibmaterialien  
ärztliche Behandlung &c. 35 Thaler. Näheres erteilt auf Anfrage Director Baumbach.

## Frankfurt a. M., Liebfrauenberg 24.

Reiche Auswahl in Tapeten und Borduren, sowie Fenster-Rouleaux von den feinsten bis zu den billigsten.  
Zurückgesetzt bedeutend unter den Einkaufspreis eine Parthie Reste, sowie Velourtapeten.

**F. W. Pfähler,**

409

Rothnagel'sche Fabrik und Handlung.

Auch für das 4. Quartal d. J. erscheint wie bisher täglich zwei Male in einer Morgen- und Abendausgabe

**Abonnement**

für den norddeutschen Bund, Süd-  
Deutschland und ganz Oesterreich  
bei allen Postanstalten 3 Thlr.

## National-Zeitung.

**Inserate**

in dieser über alle Welttheile  
breiteten Zeitung kosten 2 1/2 Sgr.  
Reclamen 5 Sgr. per Zeile.

In ihren täglichen Zeitartikeln und Original-Correspondenzen von diesseits und jenseits des Oceans einen  
chieden liberalen und nationalen Standpunkt vertretend, verbindet sie damit ein reichhaltiges Feuilleton in Originalarbeiten  
tüchtigsten literarischen Kräfte und eine Börse, welche in volkswirtschaftlichen Rundschau und in Berichten über  
Vorkommnisse auf dem Geld-, Effekten- und Waarenmarkt ein umfassendes Bild aller Handels-, Verkehrs- und industriellen Inter-  
bietet. Alle wichtigen politischen Nachrichten und Börsencourse werden täglich zweimal durch telegraphische Depeschen mitgetheilt.

Berlin, im August 1870.

Expedition der National-Zeitung.



# Modenzeitungen.

**Bazar.** Illustrierte Damen-Zeitung. Monatlich vier Nummern. Preis: Vierteljährlich 1 fl. 30 kr.  
**Modenwelt.** Illustrierte Zeitung für Toilette und Handarbeiten. Monatlich zwei Nummern. Preis: Vierteljährlich 36 kr.

Vom Bazar sind die ersten Nummern des neuen Quartals schon erschienen. Die ersten Nummern der Modenwelt erscheinen in den nächsten Tagen.

Zur Annahme von Abonnements empfiehlt sich unter Zusicherung pünktlichster Lieferung

**Buchhandlung von Feller & Gecks,**  
 Ecke der Lang- und Webergasse.

Soeben ist erschienen: 4329

## Das Lied von Mac Mahon und unserm Frieke.

Mit Pianoforte-Begleitung  
 von **Aloys Hennes.**

Preis 5 Sgr.

Vorrätig in sämtlichen hiesigen Musikalien-Handlungen.

## Magdeburg'sche Lehr- & Erziehungsanstalt für Mädchen,

Wiesbaden Louisenstrasse 10.

Anfang des Winterhalbjahrs Dienstag den 4. October.

Die Vorsteherinnen:

4275 **Caroline Fetz. Helene Stalpe.**

## Gesangs-Unterricht.

Aus Gesundheitsrücksichten hier weilend, erlaube ich mir die jungen Damen auf meinen Gesangs-Unterricht aufmerksam zu machen, den ich seit zwölf Jahren in großen Lehranstalten, wie auch in den höchsten Privattreuen mit stets gleichem Erfolge erteilte. Referenzen, welche die ungetheilte Anerkennung meiner Methode aussprechen, so wie die näheren Bedingungen sind auf Wunsch in meiner Wohnung, Bahnhofstrasse 12 Bel-Etage rechts, einzusehen. (If desired the singing lesson may be given in English.) **Franziska Hempel-Karschin,** geprüfte und concessionirte Lehrerin des Kunstgesanges, Schülerin von Felix Mendelssohn-Bartholdy. 4138

Wiesbaden, im September 1870.

## Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Tannusstrasse 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellavieren, Harmoniums u. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

Reine Wohnung befindet sich jetzt

**Friedrichstrasse 35.**

Wiesbaden, den 26. September 1870.

**Adolf Wald,**

4333 Pianist und Organist an der protest. Hauptkirche.

In der Restauration Schachtstrasse 18 fortwährend gutes Mittagessen zu 12 kr., Abendessen zu 8 kr., sowie ein ausgezeichnetes 1/2 Schoppen Wein zu 6 kr. und Mainzer Actienbier zu haben. 4350

Schachtstrasse 18 können Fremde übernachten. 4350

Für die Verwundeten im Versorgungshause für alte Leute sind weiter eingegangen: Von Ungenannt 1 Pack Charpie und 2 fl., Ungenannt 2 große Bettvorlagen und 4 Feldhühner. Mit dem herzlichsten Dank für diese Gaben bittet um weitere Zusendungen

Für den Verwaltungsrath.  
 Der Vorsitzende: **Giebler.**

Für die Pflege der im **Paulinen-Stift aufgenommenen Verwundeten** sind ferner eingegangen: Von Sr. Hoheit dem Herzog von Nassau 100 Thaler und 50 Flaschen Rothwein, Frau Vogler 2 Schachteln Cacao, 1 Topf Preiselbeeren und getrocknete Aepfel, Ungenannt 9 Pfund Zucker, 1 Sophakissen und Leinen, wiederholte Gabe von Frau Schenten 10 Thaler, Hrn. Bäckermeister Jung 1 großer Zwetschentuchen, Fr. Alster 1 Topfchen Fleischextract, 18 Taschentücher und Wein, Ungenannt Pflirsche, Frau Generalin Grotenhelm Chocolate, Himbeerlaster, Obst und ein seidenes Tuch, dieselbe sandte sehr freundlich wiederholt Chocolate, allerlei Erfrischungen und 1 Flasche Malaga, Fr. Sch. 2 Piquejaden, Ungenannt 3 wollene Unterjaden, Fr. Rosenfeld Charpie, Ungenannt Verbandleinen, wollene Jacke, 5 Paar Beinkleider, Flanell und Watte, Fr. Videl 1 Sophakissen und 1 Rouleaux, durch Fr. Fliedner Charpie und Verbandleinen, Frau Gräfin Doos 2 Paar wollene Socken und 2 Neze, Freisrau von Rasmuss 2 Pfd. Kaffee, 2 Pfd. Zucker, 2 Schachteln Cacao, 2 Flaschen Rothwein (Medoque) und 2 Rissenzüge.

Zudem wir mit dem größten Danke den Empfang dieser Gaben bescheinigen, bitten auch ferner um gütige Zusendungen jeder Art.

237

Der Vorstand des Paulinen-Stifts.

**G. L. Daube & Cie., Annoncen-Expedition**  
 in Frankfurt a. M.

(Filiale in Stuttgart, München, Nürnberg, Augsburg, Würzburg, Hamburg, Brüssel und Bern), besorgen Annoncen in alle Blätter aller Länder zu den Originalpreisen. Bei größeren Aufträgen höchstmögliche Rabattvergünstigungen. Completer Zeitungs-Catalog gratis und franco. 409

**Theerseife** von **Bergmann & Cie.** in Paris, wirksamstes Mittel gegen alle Art Hautunreinigkeiten, empfiehlt à Stück 18 fr.

A. Schirg. 304

## Holländisches Schenerpulver

à Packet 1 1/2 Sgr. empfiehlt

**Ludolph Neglein, Metzgergasse 3.** 323

**Dr. Richter's**

**electromotorische Zahnhalsbänder,**

um Kindern das Zahnen zu erleichtern, à Stück 10 Sgr. Niederlage in Wiesbaden Michaelsberg 4 bei

**C. A. Hillert Wwe., Papierhandlung.** 352

Feldbriefpostmäßig verpackten **Fleischextract** empfiehlt **A. Schirg, Schillerplatz 2.** 4320

**Echte Haarlemer Blumenzwiebeln**

in besten Sorten und Farben empfiehlt

**Julius Prätorius, Samenhandlung,**  
 Kirchgasse 26.

**Junge Leute,** welche schnell und billig französisch, englisch oder russisch lernen wollen, werden gebeten, ihre Adressen unter W. W. 260 poste restante Wiesbaden einzusenden. 3687

Es wird ein **Mittler** zur „Neuen Frankfurter Btg.“ gesucht. Näheres Stiftstrasse 4, eine Stiege hoch. Auch sind daselbst ein Salon und zwei Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 3829

Helenenstrasse 7 sind **Kanarienvögel** zu verkaufen. 4323



## Die Armen-Augenheilanstalt

würde für einen alten, bequemen **Sessel** sehr dankbar sein, da ein dringendes Bedürfnis dafür vorliegt.  
299

**Dr. Schirm.**

## Dilettantenverein. Männer-Gesangverein. 154

Heute Abend: **Erste Probe** zu dem Concerte zum Besten der Verwundeten im Locale der höheren Bürgerschule; für die Damen: **7 1/2 Uhr**, für die Herren: **8 Uhr**.

**Lehr- und Erziehungs-Anstalt  
für Mädchen  
von Ernestine Fritze,**  
Rheinstraße Nr. 20.  
Beginn des Winterhalbjahrs Montag den 3. October Vormittags 9 Uhr. 4359

## Gesangunterricht

ertheilt  
**Th. Hauptner**, Kgl. Musikdirector u. Gesanglehrer,  
Helenenstrasse 20. 118

## Blumenzwiebel-Gläser

empfiehlt **Chr. Wolf**, Postlieferant. 4364

## Flügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt. **W. & C. Wolf**, Rheinstraße 17 a. 277

**Tafeln**, liniert, sind wieder vorrätig bei  
**G. Löw**, Marktstraße 28. 239

## Gesucht

zwei halbe Plätze erster Rangloge. Näheres Nicolassstraße 7 Parterre. 4215

Ein Viertel von zwei Plätzen in der ersten Ranggalerie ist abzugeben. Näheres Kapellenstraße 28. 4302

1/4 Parterreloge, Vorderst, gesucht Wellritzstraße 18. 4318

Zwei 1/4 Sperrplätze gesucht. Näheres Exped. 4355

Ein halber Platz in der ersten Rangloge (Vorderplatz, Loge 7) wird abgegeben Adolfsstraße 3. 4331

2/4 Sperrst, nebeneinander, gesucht Neugasse 1. 4340

Ein halber Platz der ersten Ranggalerie ist für das Winter-Abonnement abzugeben. Näheres Parkstraße 1. 4351

1/4 Parterreloge kann abgegeben werden. Näh. Exped. 4338

Mittlerer zum „Rhein. Kurier“ gesucht Moritzstraße 8 zwei Stiegen hoch. 4354

**Lammfleisch**, erste Qualität, per Pfund 14 kr. zu haben Goldgasse 13. 3933

Zu verkaufen ein **Porzellanofen** (fast neu) Taunusstraße 7 Parterre. 4352

Ein Vorrath von **Mettlacher Mosaiken** diverser Muster wird abgegeben Geisbergstraße 13. 187

## Belletristischer Journalzirkel.

In unserem **belletristischen Journalzirkel** kommen wöchentlich zweimal folgende Zeitschriften zur Circulation:

1) Das Ausland. — 2) Aus allen Welttheilen. — 3) Illust. für lit. Unterhaltung. — 4) Das neue Blatt. — 5) Illust. Blätter. — 6) Daheim. — 7) Europa. — 8) Gartenlaube. — 9) Globus. — 10) Grenzboten. — 11) Hausfreund. — 12) Pöpsische Jahrbücher. — 13) Kladderadatsch. — 14) Magazin für die Literatur des Auslandes. — 15) Allgem. Monatszeitung. — 16) Revue des deux mondes. — 17) Romanzeitung. — 18) Salon. — 19) Sonntagsblatt. — 20) Ueber Land und Meer. — 21) Westermann's Monatshefte. — 22) Allgem. Monatszeitung. — 23) Illust. Leipziger Zeitung.

Der Eintritt in diesen „Belletristischen Journalzirkel“ kann zu jeder Zeit stattfinden und beträgt die Abonnementsgebühr:

für ein Jahr 7 fl.,  
für ein halbes Jahr 4 fl.,  
für ein Vierteljahr 2 fl. 20 kr.

Zur Entgegennahme von Abonnements empfiehlt sich die Buchhandlung von **Feller & Geck**, 204

Ecke der Lang- und Webergasse.

## Carbol-Essig,

### bewährtes Desinfections-Mittel,

reinigt die Luft in Krankenzimmern und Gängen, durch mehrmals wiederholtes Besprengen des Fußbodens oder Verdunstung desselben durch Aufstellung kleiner Quantitäten in flachen offenen Gefäßen. — Als Zusatz zu Waschwasser, vor und nach jedesmaligem Besuch eines Krankenzimmers wird ein etwa zwei gehäufener übler Geruch beseitigt, sowie jede Ansteckung vermieden; außerdem schützt auf diese Weise angewandter Carbol-Essig vor Insecten-Stich. — Einige Tropfen desselben dem Mundwasser beigegeben, entfernen jeden unangenehmen Geschmack und den Geruch aus dem Munde und ist deshalb auch zu diesem Gebrauche der Carbol-Essig ein sehr geschätztes Mittel.

Preis per 1/4 Flacon 5 Sgr.,  
1/2 „ 3 „

Hauptniederlage bei

**F. H. Stritter**, in Wiesbaden.  
Niederlagen in Wiesbaden: bei den Herren **P. Schmitt**, Langgasse, **Franz Eisenmenger**, Langgasse, **Georg Burthardt**, Michelsberg.

**Für Husten, Brust- und Halsleidende!**  
**Jöländ. Moospasteten** per Schachtel 18 kr., allein in Wiesbaden bei **A. Brunnenwasser**, Langgasse 47. 43

## Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebammen, Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz.

**Schulasten**, mit und ohne Schloß, in frischer Sammlung bei **G. Löw**, Marktstraße 239.

1/4 Parterreloge-Platz ist abzugeben Stiftstraße 6. 434

Ein **Mittlerer** zur „Frankfurter Zeitung“ gesucht. Näheres Elisabethenstraße 7.

## 5 Gulden Belohnung

Demjenigen, der mir genaue Auskunft geben kann über die **Kanarienvögel**, welche mir am Donnerstag Abend gestohlen worden sind. **A. Schäfer**, Friedrichstraße 18. 435

Verlaufen ein kleiner, schwarzer **Wiescherhund**, auf den Namen „Ferry“ hörend. Dem Wiederbringer eine Belohnung von 5 Gulden. Gartenstraße 2. Vor Anlauf wird gewarnt.



## Geschäfts-Übergabe.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir die seither von unserer Mutter und uns betriebene **Holz- und Steinkohlenhandlung** an Herrn **Jean Grünewald** abgetreten. Herzlichen Dank für das uns geschenkte Vertrauen, bitten wir, dasselbe auf unseren Nachfolger übertragen zu wollen.

Achtungsvoll  
**Geschwister Port.**

Wiesbaden, den 20. September 1870.

Bezugnehmend auf obige Annonce zeige ich hiermit an, daß ich seither von P. h. Port Wittwe betriebene Holz- und Kohlenhandlung, Adlerstraße 15, übernommen und unter meiner eigenen Firma fortführe.

Ich hoffe, daß auch mir das Vertrauen zu Theil wird, was ich jederzeit mich bemühen werde, durch erste Qualität Kohlen und prompte Bedienung zu erhalten. Ich gebe die Versicherung, daß ich meine Freunde und Gönner mit derselben Reellität bedienen werde, wie sie solche von meinem Vorgänger, P. h. Port Wittwe, gewohnt waren.

Achtungsvoll  
**Jean Grünewald.**

**Ofen-, Flamm-, Stück- & Schmiedekohlen** stets in frischer und bester Qualität zu beziehen. 4353  
Eisenbogengasse 15. **G. D. Linnenkohl**, Nerostraße 48.

**Erste Qualität Ruhr- und Schmiedekohlen** können direkt vom Schiffe bezogen werden.

**Jean Grünewald.**  
Adlerstraße 15.

Weitere Bestellungen werden angenommen bei den Herren **Hr. L. Häuser**, Kirchgasse 31 im Laden, und **Glasmeister Ropp**, Nerostraße 27. 4337

## Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie **W. Gall**, Zimmermeister, Dohheimerstraße 29 a. 1416

**Ofenpuker Jacob** wohnt Friedrichstr. 32, Seitenbahn rechts, 2 St. hoch. 4362

**Filz-Schuhe, -Stiefeln und -Pantoffeln**, sehr passend für kranke und verwundete Krieger, sowie für ein allgemeines Publikum, von den größten bis zu den kleinsten, empfiehlt billigt **D. Schüttig**, Römerberg 14. 4357

**Reine Selterser Wasser-Krüge** werden angekauft von

**J. B. Willms**, in der Waage. 4360

Gepflückte **Madäpfel** 9 kr., Bonn- und Carmes-Apfel 10 kr. und Birnen 11 kr. per Kumpf zu haben Rheinstraße 31. 4330

Adlerstraße 1 sind schwarze **Trauben**, frisch vom Stod, per Fund 8 kr. zu haben. 4332

Adlerstraße 15 sind verschiedene Sorten gepflückte **Äpfel** im Kumpf und Malter zu haben. 4342

Louisenstraße 16 im Hinterhause ist ein gebrauchter, einthüriger **Heiderschrank** billig zu verkaufen. 4339

Eine große **Waschbütte** ist zu verkaufen Karlstraße 14 zwei Etiegen hoch. 4343

Friedrichstraße 12 im Hinterhaus werden **Herrnkleider** angefertigt, repariert und gereinigt. 4348

Ein **Küchenschrank** und mehrere andere Schränke sind billig abzugeben. Näheres Expedition. 4369

Ein **Pianino**, verschiedene große Spiegel, sowie gut gehaltene Möbel sind zu verkaufen bei

4361

**Fr. Häusser**, Goldgasse 21.

## Unlieb verspätet.

Als Arzt, Chirurgus und für Kinder  
Bist Du Jedermann bekannt,  
Auch als guter Witzfinder  
Hast Du Ruf in Stadt und Land,  
Zu dem schönen Wiegenfeste,  
Sei's beim Biere, sei's beim Wein,  
Laß uns heut' als frohe Gäste  
Im Nonnenhof versammelt sein.

(L. S.)

**D. F. V.**  
vdt. **Anton.**

Es können Mädchen das Kleidermachen erl. Saalgasse 3. 2745  
Die junge Frau einer aus Paris vertriebenen deutschen Familie sucht Beschäftigung, entweder im Weißzeugnähen oder Kinder im Französischen zu unterrichten. Näh. Faulbrunnensstraße 8. 4368

## Stellen-Gesuche.

Eine perfekte Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf gleich oder später gesucht. Näheres Expedition. 3685

Kirchhofsgasse 7 wird ein ordentliches Dienstmädchen ges. 4228

Für ein gut empfohlenes Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat und alle Arbeiten versteht, wird eine Stelle gesucht. Näheres Kirchgasse 23 bei Herrn Dorst. 4243

Eine perfekte Kammerjungfer, welche stets bei hohen Herrschaften servirt, sucht sogleich eine Stelle. Näh. Exped. 4256

Langgasse 36 wird ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht. 4293

Zum Vorlesen und zur Stütze der Hausfrau wird eine gebildete Dame gesucht. Man erbittet ausführliche Offerten unter Schiffer A. Z. bei der Expedition. 3686

Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht baldigst eine Stelle. Näheres zu erfragen Geisbergstraße 19. 4319

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht und noch nicht hier gedient hat, sucht Stelle. Näheres Langgasse 51. 4322

Ein Mädchen, das alle häusliche Arbeiten verrichten kann, sucht Monatsstelle. Näheres Nerostraße 29. 4321

Ein Mädchen gesektem Alters, welches die Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, wird gegen gutes Salair gesucht. Näheres Expedition. 4324

Ein Frauenzimmer, in gesektem Alter (katholisch), welches die Pflege von 2 Kindern übernehmen kann, wird für gleich gesucht, ferner suchen Mädchen mit Zeugnissen Stelle durch A. Schäfer, Friedrichstraße 18. 4334

Ein in Haus- und Küchenarbeit erfahrenes Mädchen wird gesucht Schwalbacherstraße 14 im dritten Stod. 4246

Ein anständiges Mädchen, welches Liebe zu einem Kinde hat, wird sofort gesucht. Näheres Expedition. 4358

Ein Mädchen von 14-16 Jahren gesucht Goldgasse 1. 4365

Ein Schneidergehilfe gesucht Metzgergasse 32. 4305

## Sattler

finden in Militärarbeit aufs Stüd bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung bei **Friedrich Becht**, Carmeliterstraße in Mainz. 4326

Ein braver Junge von 15-16 Jahren wird als Ausläufer gesucht Webergasse 34. 4317

Eine Wohnung nebst Hofraum zum Lagerplatz wird zu miethen gesucht auf October. Näh. Exped. 4190

## Langgasse 38

sind die 1. und 2. Etage, elegant möblirt, zu billigen Preisen zu vermieten; auch sind die Zimmer einzeln abzugeben. 4367



